Ressort: Vermischtes

Bestseller-Autor Don Winslow für Freigabe des Drogenhandels

New York, 29.05.2015, 09:51 Uhr

GDN - Der US-Bestseller-Autor Don Winslow, einer der weltweit besten Kenner des internationalen Drogenhandels, hat eine generelle Rauschgiftfreigabe gefordert. "Das würde immerhin die Gewaltexzesse stoppen. Und ich glaube nicht, dass die Zahl der Süchtigen langfristig steigt", sagte der 61-Jährige dem Nachrichtenmagazin Focus.

Den Kampf gegen die mexikanischen Kartelle, die den Drogentransport kontrollieren, hält er für gescheitert. Zwar werde bisweilen einer der Bosse gefasst: "Aber was ändert das? Der nächste steht bereit." Ein Fehler sei schon, vom "mexikanischen Drogenproblem" zu sprechen, so Winslow weiter: "Es ist auch das amerikanische, auch das europäische Drogenproblem. Wir sind es, die den Stoff kaufen und daran interessiert sind, dass das Geschäft weiterläuft. Weil die Narcos ihr schmutziges Geld nämlich solide in unsere Immobilien und Unternehmen investieren. Die Weltwirtschaft hätte ein ernstes Problem, wenn dieses Geld ausbliebe." Winslows neuer Thriller "Das Kartell", eine genaue Chronik des Drogenkriegs der vergangenen zehn Jahre, erscheint am 1. Juni im Münchener Droemer Verlag.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-55305/bestseller-autor-don-winslow-fuer-freigabe-des-drogenhandels.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619